Ressort: Entertaiment

Glück fordert Transparenz bei Finanzen

Berlin, 27.03.2014, 01:00 Uhr

GDN - Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Alois Glück, hat über die Ablösung des Limburger Bischofs Tebartz-van Elst hinaus mehr Transparenz bei den kirchlichen Finanzen angemahnt. "Das ist eine gute Entscheidung für die katholische Kirche in Deutschland und das Bistum", sagte er der "Berliner Zeitung" (Donnerstag-Ausgabe) mit Blick auf die Ablösung.

"Damit ist der Weg frei für einen Neuanfang und um wieder zur notwendigen Gemeinsamkeit zu finden." Glück fügte hinzu: "Darüber hinaus ist wichtig, dass in der katholischen Kirche in Deutschland die notwendigen Konsequenzen gezogen werden im Hinblick auf die Transparenz der Finanzen und eine entsprechende Beteiligung der Gremien."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-32188/glueck-fordert-transparenz-bei-finanzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619